

Sekundarstufe II

Der Weg zum Abitur durch die Profiloberstufe



GESamtschule Waltrop

Gemeinsam ins Leben.

Informationen für Schülerinnen und Schüler des 10. Jahrgangs und deren Eltern

Inhaltsverzeichnis:

<i>Einführung</i>	...	Seite 1
1. Abitur an der GESamtschule Waltrop	...	Seite 2
<i>Gemeinsamkeiten mit und Unterschiede zu anderen gymnasialen Oberstufen</i>		
2. Der Aufbau der gymnasialen Oberstufe an der GESamtschule Waltrop	...	Seite 5
3. Die GESamtschule als Ganztagschule	...	Seite 8
4. Der Start in der Einführungsphase (11. Jahrgang an der GESamtschule)	...	Seite 9
5. Termine	...	Seite 10

Liebe Schülerinnen, liebe Schüler, sehr geehrte Eltern,

wir adressieren die folgenden Ausführungen überwiegend an die zukünftigen Oberstufenschülerinnen und -schüler, beziehen aber immer Sie als Eltern und Berater Ihrer Kinder ein. Ein spannender Moment rückt näher: Am Ende des 10. Schuljahres (am Gymnasium: Ende des 9. Schuljahres) werdet Ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, die Abschlusszeugnisse der Sekundarstufe I erhalten, und viele von Euch werden in die gymnasiale Oberstufe unserer Schule eintreten. Dann habt Ihr ein neues Ziel vor Augen: das Fachabitur oder das Abitur.

In der gymnasialen Oberstufe der GESamtschule Waltrop wollen wir Euch auf das Studium an Universitäten und Fachhochschulen sowie auf die Ausbildung in qualifizierten Berufen vorbereiten. Im Schuljahr 1997/98 ist unsere Gesamtschule mit dem 11. Jahrgang in die gymnasiale Oberstufe gestartet. Unsere baulichen Voraussetzungen sind günstig: Unsere Oberstufenschüler/-innen werden in einem eigenen Schulgebäude, unserem Jahrgangshaus IV, unterrichtet. Gut ausgestattete Fachräume für Naturwissenschaften und Kunst, ein Medienraum mit Internetzugang im Oberstufenhaus sowie eine Schulbibliothek stehen zur Verfügung. Alle Klassenräume sind mit modernen WLAN-Verbindungen und Beamern ausgestattet. Damit Ihr Euch vorstellen könnt, wie an unserer Oberstufe das gemeinsame Leben und Lernen gestaltet werden soll, haben wir diese Informationsschrift erstellt. Sie soll Euch die Wege aufzeigen, die zu Eurem neuen Ziel führen.

Wir möchten Euch jetzt schon darauf hinweisen, dass es in der nächsten Zeit mehrere Informationsveranstaltungen geben wird und Ihr in Zukunft auch weitere Informationsbroschüren erhaltet, die Euch auf dem weiten Weg zum Abitur begleiten und Hilfestellung geben sollen. Die Broschüren beziehen sich aufeinander: Wenn Ihr alle Broschüren von Anfang an in einer INFO-Mappe bzw. als Datei gesammelt speichert, seid Ihr auf dem besten Wege, Eure Schullaufbahn sinnvoll und verantwortlich zu gestalten und Euch im Schulalltag zurechtzufinden. Der Beratungslehrer des neuen 11. Jahrgangs, Herr Neuhaus und der oder die neue AbteilungsleiterIn, stehen Euch und Ihnen nach mündlicher oder telefonischer Vereinbarung (02309 7853-0) für Fragen zur Verfügung. Im Folgenden wird aus Gründen der besseren Verständlichkeit nur die männliche Form verwendet: Gemeint sind immer auch die Schülerinnen und Lehrerinnen.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Kiesel - Abteilungsleiter Sek. II -





Gesamtschule Waltrop
Gemeinsam ins Leben.

Sekundarstufe II

1. Abitur an der GESamtschule Waltrop

Seit dem 05.10.1998 gibt es für den Bildungsgang in der Sekundarstufe II eine neue Ausbildungs- und Prüfungsordnung, die zuletzt am 12.07.2018 geändert wurde. Dieser Broschüre liegt die »Verordnung über den Bildungsgang und die Abiturprüfung in der gymnasialen Oberstufe« (APO-GOST) zugrunde, die für den Schülerjahrgang gilt, der ab dem Schuljahr 2011/2012 **sechs Jahren Sekundarstufe I** in die gymnasiale Oberstufe an Gymnasien und Gesamtschulen eintritt.

Gemeinsam ist allen gymnasialen Oberstufen, dass sie die **Fachhochschulreife** (schulischer Teil, frühestens nach dem ersten Jahr der Qualifikationsphase = Q1) und das **Abitur** (nach dem zweiten Jahr der Qualifikationsphase = Q2) vergeben. Das Abitur berechtigt zum Studium in allen Fächern und an allen Universitäten der Bundesrepublik Deutschland sowie der EU-Staaten. Gemeinsam ist allen gymnasialen Oberstufen weiterhin, dass die Lehrpläne und Prüfungsbedingungen für das Abitur gleich sind. Die Fachaufsicht der Bezirksregierung in Münster ist für die Oberstufe der Gesamtschule genauso zuständig wie für das Gymnasium. Seit 2007 finden zentrale Abiturprüfungen in allen schriftlichen Fächern statt. Durch diese Vorgaben wird die **Gleichwertigkeit der Abiturzeugnisse** gegenüber Arbeitgebern, Universitäten und anderen Institutionen gewährleistet.

Die Prüfungsordnung für die gymnasiale Oberstufe sieht die Belegung bestimmter Fächer verbindlich vor: So müssen zum Beispiel mindestens zwei Fremdsprachen nachgewiesen werden. Falls Du bereits eine zweite Fremdsprache in der Sekundarstufe I erlernt hast, kannst Du Deine Sprachkenntnisse in der Oberstufe vertiefen an der GESamtschule Waltrop ist das möglich in **Latein (angefangen in Klasse 9)** und **Spanisch (angefangen in Klasse 7)**. Falls Du noch eine zweite Fremdsprache belegen musst oder eine dritte Fremdsprache hinzulernen möchtest, kannst Du in der Einführungsphase (11. Jahrgang) mit **Spanisch** beginnen.

Das Abitur zu machen lohnt sich auch, wenn Du nachher einen Beruf erlernen willst. Viele Berufe fordern heute höhere Abschlüsse. Qualifikationen wie selbstständiges Arbeiten, Eigeninitiative, Planen und Handeln im Team, das flexible Anwenden theoretischer Erkenntnisse in der Praxis gehören genauso wie solide Fachkenntnisse zu heutigen Berufsbildern. Die Erwartungen, die gleichsam von der Wirtschaft und den Hochschulen an die Abiturienten gestellt werden, wachsen ständig. Erfolgreich zu sein im Beruf und Aufstiegschancen wahrzunehmen, gelingt besser, wenn Du über die Sekundarstufe I hinaus weiter lernst und Deinen Horizont erweiterst. **Mit dem Abitur stehen Dir alle Berufe offen.** Auch kannst Du Dich weiter qualifizieren, indem Du nach Abitur und Berufsausbildung eine Fachhochschule oder Universität besuchst. Duale Studiengänge, das heißt Ausbildung und Studium laufen parallel, eröffnen attraktive Perspektiven, zumal Du von Anfang an Geld verdienen kannst. Lebenslanges Lernen in der Schule und im Beruf ermöglicht, dass Du angesichts der schnellen gesellschaftlichen Veränderungen mithalten kannst. Alle gymnasialen Oberstufen sind deshalb gehalten, nicht nur auf das wissenschaftliche Arbeiten, sondern auch auf qualifizierte Berufe vorzubereiten. Es ist interessant zu überprüfen, wie die gymnasialen Oberstufen das machen.



Sekundarstufe II

Gemeinsamkeiten mit und Unterschiede zu anderen gymnasialen Oberstufen

Gymnasiale Oberstufe ist jedoch nicht gleich gymnasialer Oberstufe. Das, was Lehrer unter Lernen verstehen und wie sie mit ihren Schülern umgehen, unterscheidet Oberstufen deutlich voneinander. Unterricht der Sekundarstufe II soll zum wissenschaftlichen Arbeiten hinführen, er soll aber nicht wie Vorlesungen und Seminare an der Universität ablaufen. Normalerweise werden in den Fächern der Oberstufe unterschiedliche Themen behandelt. Jeder Lehrer bereitet den Unterricht für sein Fach vor, ohne mit anderen Lehrern zu überprüfen, ob es nicht gemeinsame Themen gibt. Wir wissen aber, wie wichtig es in der heutigen Welt ist, Zusammenhänge zu erkennen und vernetzendes Denken zu erlernen. Gemeinsame Themen verschiedener Fächer können aus unterschiedlichen fachlichen Perspektiven behandelt werden. Mit unseren **Leistungsschwerpunkten** sorgen wir dafür.

Neben der Vermittlung des notwendigen Fachwissens wird im Unterricht unserer Oberstufe Wert darauf gelegt Dir zu zeigen, **wie gelernt wird** und welche Methoden es ermöglichen, dass Du Dir neue Wissensgebiete selbstständig und eigenverantwortlich erarbeitest. Gerade in einer Zeit, in der jedes Jahr mit rasanter Geschwindigkeit immer neues Wissen hinzukommt, ist es wichtig, dass Schüler **das Lernen lernen**. Du lernst, umfangreiche Aufgabenstellungen in eigener Regie (mit Unterstützung der Lehrer) zu bearbeiten. Dafür wirst Du neue Methoden kennen lernen und einüben, die Dir das selbstständige Arbeiten ermöglichen:

- Wo und wie findest Du Texte, die Dir helfen, eine Aufgabe zu lösen?
- Wie liest man wissenschaftliche Texte?
- Wie kannst Du die Informationen dieser Texte in eigenen Worten ausdrücken oder in Schaubilder übersetzen?
- Wie kannst Du Deine Kreativität für die Bearbeitung eines Themas einsetzen?
- In welcher Form präsentierst Du Deine Ergebnisse?
- Wie berichtest Du über Dein Thema vor Deinem Kurs?

Auf diese und ähnliche Fragen wirst Du gemeinsam mit Deinen Mitschülern und Lehrern Antworten finden. So lernst Ihr das Lernen und bereitet Euch auf wissenschaftliche Referate während des Studiums und auf das selbstständige Arbeiten im Beruf vor. Kooperatives Lernen ist ein wesentliches Merkmal unserer Oberstufe. In **Projektphasen** kannst Du über einen vorgegebenen Zeitraum aus der Sicht unterschiedlicher Fächer an einem Thema arbeiten. **Gemeinsam mit Mitschülern Themen abzusprechen, zu planen, zu bearbeiten und öffentlich vorzustellen - in Teamarbeit also -, ist eines unserer wichtigen Ziele.** Im ersten Jahr der Qualifikationsphase (früher: Jahrgangsstufe 12) findet ein einwöchiges **Betriebspraktikum** statt. Ebenfalls wird in einem Fach eurer Wahl eine **Facharbeit** geschrieben, mit dem Ziel, Euch in besonderer Weise an die Anforderungen in einem Studium bzw. in einem qualifizierten Beruf heranzuführen.



Gesamtschule Waltrop

Gemeinsam ins Leben.

Sowohl in der Sekundarstufe I als auch in der Sekundarstufe II legen wir besonderen Wert auf eine umfassende Vorbereitung auf die Arbeitswelt: Im Rahmen unserer Studien- und Berufswahlvorbereitung arbeiten wir eng zusammen mit verschiedenen Universitäten, örtlichen und überregionalen Firmen und Institutionen, mit der Volkshochschule sowie der Agentur für Arbeit. Seit dem Schuljahr 2016/17 nehmen wir teil am **Talent-Scouting**, einem Projekt, das vom Schulministerium gefördert wird: Die Zusammenarbeit erfolgt mit der Hochschule Bochum. Das Talentscouting unterstützt Schülerinnen und Schüler mit Potenzial für ein Studium, die sich das selbst nicht zutrauen und von sich aus nicht darauf zugehen würden.

Vielfältige Aktivitäten unserer »Waltrop Akademie für Bildung & Beruf« begleiten Dich im gesamten Verlauf der Oberstufe. Für unsere vorbildliche Berufsorientierung ist der Gesamtschule Waltrop im Jahre 2018 bereits zum 4. Mal das **»Berufswahl-Siegel«** verliehen worden. Seit dem 01.02.2012 ist die Schule **ECDL-Testzentrum**: Ihr könnt das international anerkannte Zertifikat **»Europäischer Computer-Führerschein«** erwerben: Der Nachweis von Medienkompetenz hat bei zukünftigen Arbeitgebern einen hohen Stellenwert. In der Einführungsphase kannst Du einen Zertifikatskurs **»Business-Englisch«** belegen, der Deine Chancen im Studium und auf dem Arbeitsmarkt verbessert.

Eine weitere Besonderheit unserer Oberstufe wird es sein, dass jeder Schüler von einem oder TutorIn begleitet wird. Diese Lehrer unterstützen Dich, ähnlich wie es die Klassenlehrer in der Sekundarstufe I getan haben. Sie sind Ansprechpartner bei allen persönlichen Anliegen.



Die Atmosphäre in der Schule ist uns wichtig:

- Die Lernumgebung soll anregend sein mit Entwicklungsmöglichkeiten für die eigene Persönlichkeit - **Schule als Ort für vielfältige Gespräche und Diskussionen**
- der Umgang von Lehrern und Schülern soll freundlich und zugewandt sein, Beziehungen müssen sich entwickeln können, Konflikte sind zu klären - **Schule als Ort des Lebens und des Lernens**



GEsamtschule Waltrop
GEMEINSAM ins Leben.

Sekundarstufe II

2. Der Aufbau unserer gymnasialen Oberstufe

Die gymnasiale Oberstufe soll allen Schülern einerseits Allgemeinbildung vermitteln, andererseits soll ihnen eine individuelle Schwerpunktsetzung ermöglicht werden. Die Beibehaltung des neunjährigen Bildungsganges an Gesamtschulen eröffnet insbesondere Schülerinnen und Schülern von Haupt- und Realschulen die Möglichkeit, gemeinsam mit Gleichaltrigen zu lernen und auf eine gemeinsame Lernbasis in der Sekundarstufe I aufbauen zu können. Die Anzahl der verpflichtend zu belegenden Fächer ist durch die geltende Prüfungsordnung deutlich erhöht worden, sodass die Wahlmöglichkeiten an allen Oberstufen sehr eingeschränkt sind: Die durchschnittliche Wochenstundenzahl beträgt in allen drei Jahrgangsstufen 34. Um eine gemeinsame Grundbildung zu sichern, sind alle Unterrichtsfächer in drei Aufgabenfelder aufgeteilt. Jeder Schüler muss durchgängig bis zum Abschluss der Oberstufe Fächer aus jedem Aufgabenfeld belegen. Die Einrichtung von Kursen richtet sich nach den Wahlen der Schüler und den Möglichkeiten der Schule. Die Erfüllung der Pflichtbedingungen hat Vorrang vor individuellen Schülerwahlen.

Die GESamtschule Waltrop wird innerhalb dieser Aufgabenfelder folgende Unterrichtsfächer anbieten:

Sprachlich - literarisch - künstlerisches Aufgabenfeld	Gesellschaftswissen- schaftliches Aufgabenfeld	Mathematisch - naturwissenschaftlich - technisches Aufgabenfeld
Deutsch Englisch (fortgeführt) Latein (fortgeführt) Spanisch /neu einsetzend) Kunst	Geschichte Sozialwissenschaften Erziehungswissenschaft Philosophie	Mathematik Biologie Chemie

Sonstige (Pflicht-)Fächer: kath. oder ev. Religionslehre bzw. Ersatzfach Philosophie/Sport

Im Rahmen dieses Fächerangebotes kannst Du die Fächer auswählen, die Deinen individuellen Neigungen und Fähigkeiten am besten entsprechen. Neben der gemeinsamen Grundbildung für alle Schüler wird so Deine **Spezialisierung** ermöglicht. Da jeder Schüler eine eigene Wahl trifft, ergeben sich individuelle Stundenpläne. Der Klassenverband löst sich in den Wahlfächern auf, der Unterricht findet in **Kursen** statt.



GEsamtschule Waltrop

GEmeinsam ins Leben.

Es gibt zwei Arten von Kursen: ab der Einführungsphase (Jahrgangsstufe 11) dreistündige **Grundkurse (GK)** - (Ausnahme: die neu einsetzende Fremdsprache findet in einem vierstündigen Grundkurs statt) und ab der Qualifikationsphase (Jahrgangsstufen 12 und 13) fünfstündige **Leistungskurse (LK)**. In der Einführungsphase werden elf bis zwölf Grundkurse belegt. In der Qualifikationsphase werden jeweils mindestens acht Grundkurse aus dem Fächerangebot der Schule gewählt; in zwei Fächern werden Leistungskurse belegt.

Du kannst wählen aus folgendem Leistungskurs-Angebot

1. LK	Deutsch oder Englisch oder Mathematik
2. LK	Geschichte oder Erziehungswissenschaft oder Biologie

Im ersten Jahr (EF) der Sekundarstufe II findet in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik nach Bedarf **Vertiefungsunterricht** statt, um die Schülerinnen und Schüler aus unterschiedlichen Klassen, Schulen und Schulformen in ihrem Leistungsstand sowie in ihren Kenntnissen und Kompetenzen für die Arbeit in den Kursen anzugleichen. Dieser Unterricht hat in besonderer Weise **die Festigung und Vertiefung spezifischer Arbeitstechniken und -methoden der gymnasialen Oberstufe** sowie die **Förderung des selbstorganisierten Lernens** zum Ziel. Sie dienen sowohl der Behebung fachlicher Probleme als auch der Leistungssteigerung in einem Fach, das Leistungskurs werden soll oder bereits ist.

Auf der Grundlage eines »Kompetenzchecks« und einer intensiven Lernberatung durch die Fachlehrer/innen und die Tutorinnen und Tutoren arbeitet Ihr in diesen Stunden nach einem individuellen Lernplan, der regelmäßig gemeinsam ausgewertet und weiterentwickelt wird.

Gymnasiale Oberstufen sind an vielen Schulen häufig sehr groß: Wenn 120 Schüler pro Jahrgang lernen, passiert es, dass man in nahezu jedem Kurs auf andere Mitschüler trifft. Eine Vielzahl verschiedener Lehrer unterrichtet im Jahrgang. Zur Betreuung gibt es in der Regel nur einen Beratungslehrer. Die Gefahr der Vereinzelung ist sehr groß.



GEsamtchule Waltrop

GEmeinsam ins Leben.

Die GEsamtchule Waltrop hat eine dreizügige Oberstufe, in der bis zu 75 Schüler pro Jahrgang lernen. Die Kurse des Leistungsschwerpunktes sind so eingerichtet, dass Du in mindestens zwei, meistens jedoch in weiteren Fächern auf die gleichen Mitschüler triffst. So können Freundschaften und eigene stabile Lerngruppen entstehen, die sich gegenseitig unterstützen. In Eurem Schulgebäude, dem Jahrgangshaus IV, erhaltet Ihr einen eigenen festen Raum, ähnlich wie ein Klassenraum, in dem der meiste Unterricht erteilt wird.

Eine kleine Oberstufe bietet Dir zwar etwas geringere Wahlmöglichkeiten, sie ist jedoch überschaubar: Alle Schüler kennen einander, sie kennen ebenso alle in der Jahrgangsstufe unterrichtenden Lehrer. Das sind gute Voraussetzungen für ein angenehmes und anregendes Lernklima. Der Gefahr der Vereinzelung wird dadurch begegnet!

Überschaubarkeit hilft gegen Anonymität und Vereinzelung.

Du triffst die Lehrer in einem eigenen Lehrerzimmer in der Nähe Eurer Kursräume im Jahrgangshaus IV. Die Lehrer einer Ganztagschule halten sich länger in der Schule auf und sind ansprechbar für Dich. In einem überschaubaren Jahrgang kennen die Lehrer die Schülerpersönlichkeiten besser und können sie gut beraten. Hier ist es hilfreich, dass die Kontinuität gewahrt ist: Lehrer der Oberstufe haben einen großen Teil der Schüler schon in der Sekundarstufe I unterrichtet.

In unserer GEsamtchule werden Schüler mit vielfältigen Fähigkeiten ab Klasse 5 unterrichtet. Gerade Gesamtschullehrer sind deshalb damit vertraut, mit unterschiedlichen Schülern umzugehen, sie **individuell zu fördern und zu fordern** und zum selbstständigen Lernen zu befähigen.

In den ersten Wochen der Einführungsphase führen wir **Projekttag in der Schule und ein dreitägiges Seminar in der Heimvolkshochschule »Haus Neuland«** durch, um neben dem Vertiefen von Arbeitstechniken und Lernformen auch das Zusammengehörigkeitsgefühl innerhalb der Jahrgangsstufe zu stärken. Das ist ein weiteres Spezifikum der Oberstufe an der GEsamtchule Waltrop.

Daher glauben wir, in besonderer Weise auf die Bedürfnisse von Schülern eingehen zu können, die von einer Haupt- oder Realschule zu uns kommen. Schüler von anderen Schulformen werden von Anfang an voll in die Jahrgangsstufe integriert und zusammen mit den Schülern unterrichtet, die aus der Sekundarstufe I der GEsamtchule kommen.



GEsamtschule Waltrop
GEMEINSAM ins Leben.

Sekundarstufe II

3. Die GESamtschule als Ganztagschule

In jeder Oberstufe findet der Unterricht wegen der Vielzahl der Kurse immer auch am Nachmittag statt. Die GESamtschule Waltrop ist bereits in der Sekundarstufe I Ganztagschule und verfügt somit über günstige Möglichkeiten und Erfahrungen, wie ein Schulalltag pädagogisch sinnvoll organisiert werden kann. Es gibt viele Einrichtungen, die Dir den Aufenthalt und die Arbeit in der Schule erleichtern.

Da alle Oberstufenschüler im Jahrgangshaus IV untergebracht sind, gibt es einen Freizeitraum als **Oberstufentreff - die Cafeteria**. Wenn Ihr unter Euch sein wollt oder wenn Ihr Euch entspannen wollt, findet Ihr hier den Ort, um Eure Freizeit miteinander zu verbringen. Freistunden sollst Du nutzen für die Bearbeitung von Aufgaben. Für stilles Arbeiten steht Euch in jedem Jahrgangsflur ein Raum zur Verfügung.

Der Schultag beginnt mit einem offenen Anfang: Die Schulgebäude und Klassenräume sind bereits um 7.50 Uhr geöffnet, der Unterricht beginnt um 8.10 Uhr.

Nach fünf Stunden Unterricht (mit zwischenzeitlicher Hofpause) haben alle Schüler eine ganze Zeitstunde **Mittagspause**. Du kannst am Montag, Mittwoch und Donnerstag in der **Mensa** aus mehreren Essensangeboten auswählen und eine warme Mahlzeit zu Dir nehmen. Getränke oder einen kleinen Imbiss gibt es in den Cafeterien zu kaufen. Unser Mensaessen ist als **vorbildliche Schulverpflegung** mehrfach ausgezeichnet worden.

In der Zeit von 12.50 Uhr bis 13.30 Uhr kannst Du Dich an einem der **Offenen Angebote** beteiligen. Die Sporthalle, der Computerraum, die Kunst- und Musikräume, der Technikraum und die Räume im Oberstufengebäude stehen Dir zur Verfügung. Wenn Du Ruhe suchst, findest Du dafür an verschiedenen Orten Rückzugsmöglichkeiten. In der Mediothek kannst Du in der Schulbibliothek in interessanten Büchern oder Zeitschriften »schmökern« oder für den Unterricht recherchieren.

Um 13.35 Uhr endet die Mittagspause und es folgen in der Regel drei weitere Unterrichtsstunden.

Der Schultag endet montags, mittwochs, donnerstags und freitags um 15.55 Uhr, dienstags um 13.25 Uhr. Der Sportunterricht wird aufgrund fehlender Hallenkapazitäten mindestens mit einer Doppelstunde in den Nachmittag gelegt und kann in der 10. und 11. Stunde stattfinden: Der Unterricht endet dann um 17.30 Uhr.



GESamtschule Waltrop
GEMEINSAM ins Leben.

Sekundarstufe II

4. Start im 11. Jahrgang: die Einführungsphase

Das erste Jahr der Sekundarstufe II (Jahrgangsstufe 11 an der GESamtschule) soll in die Oberstufe einführen:

- Du orientierst Dich in den neuen Lerngruppen, lernst Deine Mitschüler und Lehrer kennen. Es gibt eine Reihe von Informations- und Einführungsveranstaltungen.
- Du lernst typische Arbeitstechniken für die gymnasiale Oberstufe kennen und übst sie ein: Protokolle schreiben, Unterrichtsmitschriften formulieren, Vorträge halten, Referate erarbeiten, usw.
- In der Jahrgangsstufe 11 lernst Du neue Fächer mit ihren Inhalten und Methoden kennen und erhältst Informationen über die Leistungsanforderungen in der gymnasialen Oberstufe. Diese Vorbereitung soll Dir helfen, im Verlauf dieses Schuljahres den Leistungsschwerpunkt, Deinen zweiten Leistungskurs und weitere Fächer als Grundkurse festzulegen.
- Schon vor dem Eintritt in die Jahrgangsstufe 11 triffst Du eine Vorwahl des Leistungsschwerpunktes: Der Unterricht in der Einführungsphase findet in einer Tutorengruppe statt, die sich an dieser Vorwahl orientiert. Die endgültige Festlegung findet am Ende der Einführungsphase statt.
- Ferner wirst Du in der Jahrgangsstufe 11 durch zusätzliche Förder- und Fördermaßnahmen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch darin unterstützt werden, im Unterricht der Jahrgangsstufen 12 und 13 (der »Qualifikationsphase«) erfolgreich zu arbeiten.
- Du wirst durch ein besonderes Methodencurriculum darin unterstützt, selbstorganisiert und individualisiert zu lernen.
- In der Zeit zwischen Abschlussfeier 10 und dem Beginn der Sommerferien findet unser »**Brückenseminar**« statt, in dem Ihr in Deutsch, Englisch, Mathematik und den gewählten Schwerpunktfächern auf das veränderte Arbeiten in der Oberstufe vorbereitet werdet.
- Zu Beginn des 11. Jahrgangs findet eine dreitägige Orientierungsfahrt statt. Sie dient der Weiterentwicklung der Lern- und Arbeitstechniken in der gymnasialen Oberstufe.
- Mit Beginn der Qualifikationsphase (12.1) beginnt die Arbeit in dem von Dir gewählten Leistungsschwerpunkt, im zweiten Leistungsfach und in weiteren Grundkursfächern.

Beratung: Bereits nach der Anmeldung (ab Februar 2024) wird der Beratungslehrer des kommenden 11. Jahrgangs jede/n von Euch ausführlich in besonderen Beratungsgesprächen über die Schullaufbahn informieren und bei der Wahl der Kurse behilflich sein. Im 2. Halbjahr dieses Schuljahres findet gemäß § 5.1 eine Informationsveranstaltung für alle angemeldeten Sek II-Schülerinnen und Schüler statt, auf dem die neuen Fächer sowie vorgestellt werden. Die Beratungslehrer und die Abteilungsleitung der Oberstufe stehen Dir während der gesamten Oberstufenzeit in allen Fragen zur Kursbelegung und zu Deiner Schullaufbahn zur Seite. Wir hoffen, dass wir Ihnen und Dir unser Verständnis von gymnasialer Oberstufe, einige unserer pädagogischen Vorstellungen und Konzepte deutlich machen konnten und Sie und Dich neugierig gemacht haben. Auf unserer Homepage werden diese Informationen anschaulich ergänzt.



GEsamtchule Waltrop
GEmeinsam ins Leben.

Sekundarstufe II

5. Termine

Neben dieser einführenden Information hast Du/haben Sie weitere Möglichkeiten, mit uns ins Gespräch zu kommen:
Informationstermine: Unsere traditionelle Veranstaltung, »**BILDUNGSSCHICHT**«, bei der Schüler und Lehrer der gymnasialen Oberstufe der GEsamtchule Waltrop Ihnen und Euch auf vielfältige Weise das »Leben und Lernen« in unserer Oberstufe vorstellen, findet statt am **Freitag, 17.11.2023, um 19 Uhr** in der Mensa.

In einer weiteren **INFORMATIONSVORANSTALTUNG am Mittwoch, 17. Januar 2024, 19 Uhr** - ebenfalls in der Mensa der GEsamtchule Waltrop, stehen allgemeine Informationen zur Organisation und Struktur der gymnasialen Oberstufe sowie die Besonderheiten unserer Schule im Mittelpunkt.

Sprechen Sie mit uns:

Uwe Neuhaus, Beratungslehrer 11/EF
Thomas Kniessel, Abteilungsleiter 11 bis 13
Telefon: 02309 7853-0

Anmeldungen für die gymnasiale Oberstufe sind ab dem 26.01.2024
zunächst über »SchülerOnline« unter www.schueleranmeldung.de.

Persönlich ist eine Anmeldung dann von Montag, 29.01.2024, bis Freitag, 02.02.2024, im Oberstufengebäude der GEsamtchule (Brockenscheidter Str. 100, Hauptgebäude) möglich. Bringen Sie bitte zur Anmeldung alle Unterlagen, wie auf »SchülerOnline« und auf unserer Homepage angegeben, mit.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Anmeldetermin im Sekretariat: 02309 7853-0

Anmeldezeiten:

Montag bis Mittwoch: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 15 Uhr
Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 17 Uhr
Freitag: 9 bis 12 Uhr

